Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 25 Pfennig für eine viergespaltene Petitzeile oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 75 Pfennige. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagseite werden wie ... Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet ...

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten. .....

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 93. | Leipzig, Sonnabend den 10. Mai 1919. | 86. Jahrgang.

Gegründet 1781

Hoffmann & Campe-Verlag
Hamburg – Berlin

Neudrucke
aus eigenem Verlage

Ein komischer Roman, von Heine als „Meisterstück ... voll sprudelnden Witzes" empfohlen:

Ⓩ **Schief Levinche**
mit seiner Kalle oder Polnische Wirtschaft
Von Hermann Schiff

2. Aufl. In stilgemäßem Umschlag Geh. M. 5.—, geb. M. 7.— ord.
(Erstmalig erschienen 1848).

Heinrich Heine schreibt über ihn (im Vorwort):
„... Alles, was er (Schiff) schreibt, ist gut. Dieser dumme Kerl ist ein wahres Genie. Er hat mehr plastische Darstellungsgabe, als alle neueren Poeten zusammen, die jetzt in Deutschland leben. Sein Buch ist tiefsinnig, voll sprudelnden Witzes, wahrhaft künstlerisch und, was die Hauptsache ist — es hat das Verdienst, mich unendlich amüsiert zu haben."

Ein offener Brief des Verfassers an Heine — ebenfalls im Vorwort abgedruckt — macht die vorliegende 2. Auflage auch literarhistorisch bedeutsam.

Vom Bannerträger des „Jungen Deutschland":

Aesthetische Feldzüge
Dem Jungen Deutschland gewidmet
von **Ludolf Wienbarg:** Ⓩ

2. Auflage. Mit einem Vorwort von Alfred Kerr.
(Erstmalig erschienen 1834)
Preis: In stilgerechtem Einband M. 9.—
Nur in 1000 Expl. auf holzfreiem Friedenspapier gedruckt!

Den Begriff des „Jungen Deutschland" geprägt und in die Literaturgeschichte eingeführt zu haben, ist das Verdienst Ludolf Wienbargs. Allen Polizeischikanen und Verboten zum Trotz — es wurden nicht bloß einzelne Schriften, sondern zeitweilig auch der ganze Verlag Hoffmann & Campe verboten — feierte das Junge Deutschland, an seiner Spitze Heine, seine Triumphe. Das grundlegende, programmatische Werk Wienbargs ist gerade heute von besonderer Bedeutung; es wird lebhafter Nachfrage begegnen.

Heine —
der Klassiker unserer neuen Zeit!

„... Für die Erde ist nach unsern Musikern wohl Heine der unmittelbar und am tiefsten ins Bewußtsein gedrungene Vertreter deutscher Kunst. ... Heines einschneidende Bedeutung für die deutsche Literatur geradezu seine künstlerische Eroberung des politischen und sozialen Zeitlebens. Das ist sein geschichtlicher Wert, der noch nicht erschöpft ist, sondern im Gegenteil noch unerschlossen ist.
(Kurt Eisner in „Heine, ein Wintermärchen" 1906).

Jetzt wieder lieferbar:

Ⓩ **Buch der Lieder**
Nach der „Bibliothek-Ausgabe" (1885) auf gutem Papier gedruckt. Mit neuer künstler. Einbanddecke M. 5.—

Ⓩ **Deutschland – Atta Troll**
Miniatur-Ausgabe. Holzfreies Papier. Elegant geb. M. 5.—

Sämtliche Werke (in ca. 4 Wochen Ⓩ lieferbar)
„Hamburger Original-Ausgabe", auf gutem, satiniertem Papier gedruckt, gut ausgestattet. 12 Bände in 6 Bänden geb. M. 48.— ord.
Dasselbe auf gutem, auftragendem Papier. In 12 Bänden gebunden M. 60.—. (Erscheint in etwa 2 Monaten).

Ⓩ **Heine's Familienleben**
Von seinem Neffen Baron Ludwig v. Embden.
Mit 122 bisher ungedruckten Familienbriefen des Dichters und 4 Bildern. Geh. M 3.50, geb. M. 5.50. Erschienen 1892.
Sehr wertvoll durch Heine's intime Briefe an Mutter und Schwester!

Ⓩ **Heine's Memoiren**
und neugesammelte Gedichte, Prosa und Briefe.
Mit Einleitung herausgeg. von Eduard Engel. 10. Tausend. Erschienen 1884. — Geheftet M. 3.50, gebunden M. 5.50.
Das Geheimnis, das über Heines Memoiren waltet, verleiht dem Buche einen besonderen Reiz.

Nur ganz wenige Exempl. vorhanden:

Heine-Erinnerungen
Ⓩ Von Alfred Meißner.
1856. Gebunden M. 10.— ord.
Diese Aufzeichnungen Meißners, den Heine einen „Dichter von seltenstem Verdienst" nennt, sind sehr gesucht.